

Hall. patriot. Wochenblatt

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

44. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 6. November 1845.

Inhalt.

Armensachen. — Predigtanzeige. — Hallischer Getreides
preis. — 82 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

1. Armensachen.

Zwei Thaler, mir am 30. vorigen Monats von
einem Mitgliede der Domgemeinde zur Vertheilung an
Arme überreicht, sind, der Bestimmung gemäß, ver-
wendet. Die Unterstützten sagen mit mir dem milden
Geber herzlichsten Dank.

Halle, den 4. November 1845.

Dr. Kienäcker.

Der für zwei arme franke Mitschwester der
Gemeinde bestimmte, am Reformationsfeste in einem
der Becken gefundene Thaler ist der Bestimmung ge-
mäß verwendet worden.

Blanc.

2. Am 25. Sonnt. nach Trinit. (9. Novbr.)
predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Archidiaconus
Dryander. Um 2 Uhr Hr. Diac. Hasemann.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Dr. E h:
richt. Um 2 Uhr ein Candidat. Freitag den 7.
Nov. um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion,
Hr. Prof. Dr. Märks.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Pastor Böhme.
Um 2 Uhr ein Candidat. Mittwoch den 12. Nov.
um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion, Hr.
Pastor Böhme.

Zu der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Dompred.
Neuenhaus. Um 2¹/₄ Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc.
Mittags um 11¹/₂ Uhr akademischer Gottesdienst,
Hr. Consist.: Rath und Prof. Dr. Tholuck.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pastor Schubert.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Pastor Böhme.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Diaconus Hilde-
brandt.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann.

3. Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 4. November 1845.

	2 Thlr.	22 Sgr.	6 Pf.	bis 3 Thlr.	— Sgr.	— Pf.
Weizen	1 =	27 =	6 =	= 2 =	2 =	6 =
Roggen	1 =	7 =	6 =	= 1 =	12 =	6 =
Gerste	— =	25 =	— =	= 1 =	1 =	3 =

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von **H. L. Dryander.**

Bekanntmachungen.

Die von dem hiesigen Vorspann-Bereine zu leistenden Militärfuhren sollen neuerdings an den Mindestfordernden verbungen werden. Unternehmungslustige wollen sich daher

den 8. November e. Nachmittags 3 Uhr

im Gasthose zur goldenen Kugel vor dem obern Leipziger Thore hier selbst einfinden und, nachdem die Bedingungen vorgelesen sind, ihre Forderungen abgeben. Diejenigen Herren Pferdebesitzer, die dem Bereine noch nicht angehören, selbigem aber beizutreten wünschen, mögen dies einen von uns Unterzeichneten in den nächsten Tagen wissen lassen.

Halle, den 3. November 1845.

Die zeitigen Vorsteher.

C. S. Mentz. Bolze. Sachse.

Nachweisung
der im Monat Octbr. d. J. hieselbst polizeilich bestrafte
Personen.

- | | | |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| 1) | Wegen muthwilligen Bettelns | 5 Personen. |
| | Hieron wurde 1 mit Gefängnißstrafe be-
legt, 1 mit Reiseroute in seine Heimath ge-
wiesen, und bei 3 die gerichtliche Untersu-
chung und Bestrafung in Antrag gebracht. | |
| 2) | Wegen siederischen Umhertreibens | 9 |
| | Hieron wurde 1 mit Arrest bestraft, 2 bis
zum Nachweis des ehrlichen Erwerbes in die
Arbeitsanstalt eingestellt, 2 mit Reiseroute
resp. Transport in ihre Heimath gewiesen
und bei 4 die gerichtliche Untersuchung und
Bestrafung beantragt. | |
| 3) | Wegen Nichtbefolgung resp. Abweichens
von der Reiseroute | 1 |
| 4) | „ Ruhestörung bei der Controlver-
sammlung der Landwehr | 1 |
| 5) | „ unterlassener polizeil. Meldung | 3 |
| 6) | „ Schulversäumniß der Kinder | 13 |
| 7) | „ Verkaufs nach ungeeichtem Maaß
und Gewicht resp. wegen Be-
stizes unrichtiger Waagen | 21 |
| 8) | „ unterlassener Erleuchtung d. Bau-
stelle zur Nachtzeit | 1 |
| 9) | „ Aufkaufs von Vicualien auf den
Wochenmärkten vor gefallenem
Marktshilde (Höker) | 2 |
| 10) | „ Uebertretung d. Droschken-Regu-
lativs | 1 |
| | | Summa 57 Personen. |

Außerdem wurden 22 Personen wegen Criminal-
Vergehen zur Untersuchung gezogen und an die betreffen-
den Gerichte abgeliefert. Die gestohlenen Sachen wurden
fast sämmtlich wieder herbeigeschafft.

Halle, den 1. November 1846.

Der Magistrat.

Auction von Schlosser-Handwerkszeug.

Künftigen Montag den 10. November c. Vormittag 9 Uhr soll im Gasthose zur goldenen Rose in der Mannischen Straße ein vollständiges Schlosser-Handwerkszeug im Einzelnen gegen gleich baare Bezahlung verauctionirt werden. Halle, den 5. November 1845.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich nicht mehr in der Mannischen, sondern in der Leipziger Straße Nr. 282 wohne, dem goldnen Löwen gegenüber.

Drechsler,
Kleiderhändler und Fleckenreiniger.

Ein gewissenhafter Voté, der auch häusliche Arbeiten mit verrichtet, wird nachgewiesen am Wall Nr. 1113^a parterre links.

Gutes Heu ist zu verkaufen bei
S. Schmidt am Moritzthor.

In meinem Hause, große Märkerstraße Nr. 454, ist die zweite Etage nebst Pferdestall und Wagenremise zu vermieten und kann zu Ostern, auf Verlangen auch schon zum ersten Januar k. J., bezogen werden.

Anton Feiz.

Rittergasse Nr. 640 ist eine freundliche Stube und Kammer mit oder ohne Meubles an einen Herrn zu vermieten.

Die Bel. Etage, in 7 Stuben nebst Zubehör bestehend, kleine Ulrichsstraße Nr. 998/999, welche Frau Ober-Steuere-Controleur Müller seit 4 Jahren bewohnt, soll von Ostern 1846 ab vermietet werden.

Eine freundliche Stube und Kammer ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. Zu erfragen in der Rathhaugasse Nr. 253 im Hause rechts.

Amerikanische Caoutchouc oder
Gummi = Elasticum = Auflösung.

Diese Auflösung ist das beste Mittel, alles Lederwert, Schuhe, Stiefeln u. s. w. nicht nur weich, sondern auch namentlich wasserdicht zu machen, so daß der Fuß immer trocken bleibt, weil die damit eingeriebenen Gegenstände kein Wasser durchlassen. In Büchsen nebst Gebrauchszettel à 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. zu bekommen bei

Herrn W. Fürstenberg in Halle.

Ed. Weser in Leipzig.

Frische, sehr fette Mecklenburger Salzbutter empfiehlt billigt Franz Friedrich Singer.

Cigarren = Abfall,
fein von Geruch und sehr leicht zu rauchen, 6 Pfund für 1 Thlr. bei
J. A. Otto's Wittwe.
Große Klausstraße Nr. 873.

Alten gelagerten Varinas à Pfund 15 Sgr., bei Abnahme von Rollen billiger, bei
J. A. Otto's Wittwe.

Eiserne Kochgeschirre in allen Größen, Bratpfannen, Leintiegel u. verkauft billigt
J. A. Otto's Wittwe.
Große Klausstraße Nr. 873.

Futtererbſen
erhielt Fr. Schlüter, große Steinstraße.

Sehr schöne Kocherbſen, Linsen und Bohnen bei Fr. Schlüter, große Steinstraße.

Hamburger Bäcklinge, geräucherte Heringe, wie der frisch, empfiehlt Bolze.



Herren- und Knabenmützen

in neuester Façon, in Tuch und Plüsch, empfiehlt zu einem sehr soliden Preise
Karl Pötsch.



Feine Pariser Shawl, Schlipse, Cravatten, Einlagebinden, Herrenwäsche nach dem neuesten Geschmack, empfiehlt in größter Auswahl und zum billigsten Preise
Karl Pötsch.



Feine französische Glacé-Handschuhe in schönstem Leder, so wie eine große Auswahl der feinsten und zugleich dauerhaft gearbeiteten Gummiträger, auch Knabenträger und Gürtel, empfiehlt zu billigem Preise

Mützen- und Cravatten-Fabrikant Karl Pötsch.
Brüderstraße neben Hrn. Kaufmann Pintus.

Besten Weinmost, à Quart 4 Sgr., bei
Carl Frdr. Freudel.

Feines amerikanisches Weizenmehl, alte Waare, à Meße 6 Sgr., zweite Sorte 3 Sgr. 6 Pf., Roggenmehl à Meße 4 Sgr., feines amerikanisches Gerstenmehl à Meße 3 Sgr. 6 Pf. ist zu haben auf der Bergschenke bei Seeben.
Brömmel.

Kocherbsen sind Viertel- und Meßenweise zu verkaufen Hannische Straße Nr. 497.

Am 4. d. M. ist von der Post durch die große Steinstraße bis in die große Ulrichstraße ein Armband von Granaten mit goldenem Schloß verloren gegangen; der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung große Ulrichstraße Nr. 75 zwei Treppen hoch abzugeben.

Ein großer schwarzbunter Hund ist entlaufen Steinweg Nr. 1715.

Todesanzeige.

Gestern Nachmittags 1¹/₂ Uhr entschlief sanft nach kurzen Leiden meine mir theure Ehegattin, Christiane geborne Jänichen, in einem Alter von 66 Jahren 8 Monaten, am Nervenschlage, welches Verwandten und Freunden nur auf diesem Wege anzeigen

der Königliche Rechnungsrath Breslau
für sich und im Namen seiner Kinder.
Halle, den 3. November 1845.

Vom Markt bis in die große Ulrichstraße ist am 4. d. M. Abends eine goldene Damenuhr mit Häfen und kleiner goldener Kapsel verloren gegangen; der ehrliche Finder wird ersucht, dieselbe in der Expedition dieses Blattes gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Eine perfecte Köchin von geschickten Jahren, mit guten Attesten versehen, sucht jetzt oder zu Newjahr einen Dienst. Auskunft in der Expedition dieses Blattes.

Zwei Kanonendfen mit Röhren sind zu verkaufen Rathhausgasse Nr. 253.

Nächsten Freitag den 7. November Abends 7 Uhr wird im Hotel zur Eisenbahn das erste Winter-Abonnement-Concert stattfinden, wozu Unterzeichnete die verehrlichen Abonnenten hiermit freundlichst einladen. Auch werden noch bis Freitag Abends Familienbillete zu dem Subscriptionspreise (3 Concerte à Billet 15 Sgr.) bei Herrn Kizing am Markt (Ermeler'sche Tabaks-Niederlage) ausgegeben werden.

Das Stadtmusikchor.

Donnerstag und Freitag ist immer noch Kirmes; für gute Speisen, warme und kalte Getränke wird bestens gesorgt werden. Ich lade daher meine guten Freunde und Gäste ganz ergebenst ein.

L. Sasse in Böllberg.